

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Infrastruktur

01054 Dresden

Kundennummer

Antragsnummer

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

Verwendungsnachweis - Integrierte Stadtentwicklung (EFRE 2014 - 2020)

- Verwendungsnachweis**
 Zwischenverwendungsnachweis

1. Angaben zum Antragsteller

Stadt | Gemeinde

Straße, Hausnummer oder Postfach

PLZ Ort

Ansprechpartner

Telefon **Telefax**
E-Mail

2. Einzelprojekt

2.1 Gegenstand des Einzelprojektes

Projekttitel (einschl. Projekt-Nr. lt. Vorhabensplan zum IHK)

2.2 Durchführungszeitraum

tatsächlicher Projektbeginn (TT.MM.JJJJ)

tatsächliches Projektende, inkl. Abrechnung¹ (TT.MM.JJJJ)

2.3 Fördergegenstand/Handlungsfeld des Einzelprojektes

- Handlungsfeld Energieeffizienz**
- Ziffer II.1.1 a) der RL: Verbesserung der energetischen Bilanz öffentlicher Gebäude**
 - Ziffer II.1.1 b) der RL: Ausbau und Nutzung regenerativer Energien im Wärmebereich**
 - Ziffer II.1.1 c) der RL: Energieeffiziente Wärme- und Kälteversorgung**
 - Ziffer II.1.1 d) der RL: Minderung verkehrsbedingter CO₂-Emissionen**
 - Ziffer II.1.1 e) der RL: Maßnahmen, die den Überwärmungstendenzen entgegenwirken**
 - Ziffer II.1.1 f) der RL: Erstellung von Studien, kommunale Energiekonzepte und Kosten für Energieberater**
 - Ziffer II.1.1 g) der RL: Gebäudeneubauten, als innovative Modell-/Pilotprojekte (in Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen / Hochschulen)**

¹ Bitte beachten Sie, dass der Zeitraum die Prüfung des Verwendungsnachweises umfasst.

Handlungsfeld Umwelt

- Ziffer II.1.2 a) der RL: Verbesserung des kulturtouristischen Angebotes**
- Ziffer II.1.2 b) der RL: Nutzbarmachung brachliegender und bislang nicht genutzter Flächen**

Handlungsfeld Armutsbekämpfung

- Ziffer II.1.3 a) der RL: Überwindung der demografischen und sozialen Defizite**
- Ziffer II.1.3 b) der RL: Belebung der lokalen Wirtschaft und des Geschäftsumfeldes**

Ziffer II.1.3 c) der RL: Inwertsetzung und Wiederaufnahme sanierten Brachen (gewerbl./bauliche Nachnutzung)

Ziffer II.1.3 d) der RL: Vorbereitung, Durchführung, Begleitung, Entwicklung und Bewertung des Integrierten Handlungskonzeptes oder einzelner Vorhaben, Öffentlichkeitsarbeit

2.4 Indikatoren

Bitte erreichte Werte in Anlage - SAB Vordruck 60248 ausfüllen.

2.5 Sachbericht

Kurze Beschreibung der durchgeführten Maßnahme

Wurde der planmäßige Verlauf des Projektes laut Einzelbescheid bzw. Antrag eingehalten?

- ja** **nein**

Begründung der Abweichung

Wurden die Auflagen und Bestimmungen des Einzelbescheides bzw. des Rahmenbescheides und die NBest-SF eingehalten?

- ja** **nein**

Begründung der Abweichung

Hinweis: Falls Platz nicht ausreichend, Ausführungen bitte auf gesondertem Blatt vornehmen.

3. Zahlenmäßiger Nachweis

3.1 Ausgaben

	laut Einzelbescheid (in €)		laut Abrechnung (in €)	
	insgesamt	davon förderfähig	insgesamt	davon förderfähig
a) Grundstück (KG 100)				
b) Erschließung (KG 200)				
c) Bauwerk (KG 300)				
d) Technische Ausstattung (KG 400)				
e) Außenanlagen (KG 500)				
f) Ausstattung (KG 600)				
g) Baunebenkosten (KG 700)				
h) Sonstige investive Ausgaben				
i) Sonstige nichtinvestive Ausgaben				
j) Integriertes Handlungskonzept				
k) Management/Programmbegleitung				
l) Öffentlichkeitsarbeit				
Summe der Ausgaben				
abzüglich Kostenanteile Dritter, Rückforderungen, Rückzahlungen und Nettoeinnahmen ²				
förderfähige Ausgaben				

3.2 Finanzierung

	lt. Einzelbescheid (in €)	lt. Abrechnung (in €)	
a) beantragte Zuwendung nach der RL Nachhaltige Stadtentwicklung			
b) Kommunaler Eigenanteil			Zuwendungsprogramm / Bewilligungsstelle
davon Ersetzung durch andere Mittel			
c) Eigenmittel			
davon für nicht förderfähige Ausgaben			Zuwendungsprogramm / Bezeichnung der Leistung
d) Sonstige nicht rückzahlbare Zuwendungen			
davon Drittmittel			
davon Investitionsbeihilfen			
e) Einnahmen			Bezeichnung/Herkunft
davon Mieten/Pachten			
davon Verkaufserlöse			
Summe der Finanzierung			

² Hinweis zu Nettoeinnahmen: Bitte hierzu das Merkblatt – Ermittlung Nettoeinnahmen (60610) beachten und, sofern Nettoeinnahmen vorliegen, SAB-Vordruck Nettoeinnahmen – Anzeige (60622) anwenden.

4. Angaben bei Weiterleitung der Zuwendung

Name des Dritten
Form der Weiterleitung (öff.-rechtlicher Vertrag / Bescheid)

Straße, Hausnummer
PLZ Ort

Hinweis: Bei KU-Förderung bitte auf gesondertem Blatt einreichen.

5. Anlagen

- Indikatorenblatt** (SAB-Vordruck 60248)
- Erklärung und Nachweise über die Einhaltung der Publizitätspflichten laut Zuwendungsbescheid** (soweit noch nicht eingereicht)
- Nachweis zu Projektaktivitäten und zu Projektergebnissen, z.B. Fotos** (soweit noch nicht eingereicht)
- sonstige Anlagen:**

Bei Baumaßnahmen:

- Sachbuchauszug (in Kopie) oder Belegliste für Bauvorhaben nach DIN276** (Vordruck 61329)
- Planungs- und Kostendatenblatt** (bei Einbeziehung von SIB)

Bei Nettoeinnahmen:

- Nettoeinnahmen - Anzeige** (SAB-Vordruck 60622)

6. Erklärungen des Antragstellers

6.1 Der Zuwendungsempfänger versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Verwendungsnachweis gemachten Angaben. Die Angaben stimmen mit den Büchern und Belegen überein. Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass falsche Angaben den Widerruf der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

6.2 Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Ausgaben für das beschriebene Vorhaben notwendig waren, dass die Mittel dem Zweck der Förderung entsprechend sowie wirtschaftlich und sparsam verwendet worden sind und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.

6.3 Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Regelungen und Bestimmungen des Zuwendungsbescheids und die Nebenbestimmungen für Zuwendungen im Bereich der Strukturfonds EFRE und ESF (NBest-SF) eingehalten wurden.

6.4 Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die Belege und alle sonst mit der Förderung aus EFRE-Mitteln zusammenhängenden Unterlagen mindestens bis 31. Dezember des sechsten Jahres, das auf das Jahr folgt, in dem die letzte Auszahlung an den Zuwendungsempfänger erfolgte, aufzubewahren sind, sofern nicht nach beihilferechtlichen, steuerrechtlichen oder anderen nationalen bzw. europarechtlichen Vorschriften eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmt ist.

6.5 Subventionserhebliche Tatsachen

Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 i. V. m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass alle in diesem Formular in den Ziffern 1 bis 4 getätigten Angaben einschließlich der in den Ziffern 2 bis 5 genannten Anlagen und die Erklärungen in den Ziffern 6.1, 6.2 und 6.3 subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind.

Die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB ist dem Zuwendungsempfänger bekannt. Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Nach § 3 SubvG sind dem Zuwendungsempfänger die bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Antragsteller

Ort
Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift Stempel